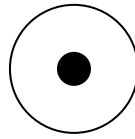


## Okkultes über die Sonne



*Surya*

- Die **Sonne** ist ein Zentralstern und kein Planet. Wenn sie trotzdem unter den Planeten aufgeführt wird, dann nur deshalb, weil sie bestimmte *verborgene Planeten* repräsentiert bzw. verhüllt.
- Beim Menschen auf dem **veränderlichen Kreuz** wirkt die *physische Sonne* auf ihn ein, und die Zentren unterhalb des Zwerchfells werden aktiviert. Die **physische Sonne** ist mit ☊ (Krebs) verbunden (3. Strahl).
- Beim Menschen auf dem **fixen Kreuz** wird das *Herz der Sonne* zur Aktivität aufgerufen und gießt seine Energien durch *Neptun* über ihn aus. Dann werden das Herz-, Kehl- und Ajna-Zentrum aktiviert. Das **Herz der Sonne** wird von ♀ (Zwillinge, auch Symbol der Freimaurer) beherrscht (2. Strahl).
- Beim Menschen auf dem **kardinalen Kreuz** wird die *zentrale Geistsonne* wirksam. Dann ist *Uranus* der Vermittler und wirkt auf die Kopfzentren. Die **zentrale Geistsonne** ist mit ♊ (Wassermann) verbunden (1. Strahl).
- Die Sonne ist der Ersatz für *Vulkan*, einen unsichtbaren, intermerkurianischen Planeten.
- Sie wurde als Planet angenommen von den nachchristlichen Astrologen, die nicht eingeweiht waren.
- Sie ist kein heiliger Planet.
- Die sichtbare Sonne ist nicht der Zentralstern unseres kleinen Universums, sondern nur dessen Schleier oder Spiegelung.
- Die Sonne ist der Speicher der Lebenskraft.
- Die Sonne war die lebensspendende und todbringende Leuchte.

- Die Sonne ist Materie, und die Sonne ist Geist.
- Die Sonne, d.h. unser Sonnensystem, hat als Mittelpunkt ihrer Umlaufbahn Alkyone (= Alcyone) in den Plejaden.
- Sonne (Osiris), Mond (Isis) und Merkur (Hermes) waren die erste Trinität der Ägypter (auch: Osiris (Atma) - Horus (Buddhi) - Isis (Manas) )
- Die 7 Strahlen der Sonne werden sich beim letzten Pralaya zu sieben Sonnen erweitern und den Stoff unseres gesamten Weltalls in sich aufnehmen.
- Die Sonne symbolisiert unser Erkenntnisvermögen.
- Die göttl. Trinität wird symbolisch durch die Sonne dargestellt:
 

|                                   |                              |                               |
|-----------------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| a) die <i>zentrale Geistsonne</i> | b) das <i>Herz der Sonne</i> | c) die <i>physische Sonne</i> |
| Gott-Vater                        | Gott-Sohn                    | Gott-Hl. Geist                |
- Die zentrale Geistsonne wird von der Sonne widergespiegelt.
- Die Sonne war das Bildnis der göttl. Intelligenz. Das Wort Sol = Sonne leitet sich ab von solus (lat.) = der Eine oder Er allein.
- Die reine Energie der Sonnenintelligenz ist der Logos unseres Systems.
- Das Geheimnis der Sonne ist das gewaltigste und erhabenste aller unzähligen Mysterien des Okkultismus.
- Die wahre Farbe der Sonne ist blau.
- Die Sonne wird dem *Sattva-Prinzip* (lichtes lebensförderndes Prinzip) zugeordnet.
- Das Selbst wurde auf der "Ebene der Sterblichen" durch die Sonne symbolisiert; ihr lebensspendender Glanz ist das Sinnbild der Seele, welche die irdischen Leidenschaften abtötet, die seit jeher ein Hindernis für die Wiedervereinigung des Einzelselbstes mit dem All-Selbst gewesen sind.

- Die Wärme, die die Erde von der Ausstrahlung der Sonne erhält, macht äußersten Falles ein Drittel von der Menge aus, die die Erde direkt von den Meteoren erhält.
- Eine wichtige Grundregel lautet, daß ein Planet physisch um so gröber und dichter ist, je näher er der Sonne steht.
- Wenn aber ein innerer Planet weniger dicht ist als ein äußerer Planet, so bedeutet dies, daß der innerer Planet einen fortgeschritteneren Punkt in seiner planetarischen Evolution erreicht hat. Außerdem bewegen sich die Planeten mit zunehmendem Alter näher zur Sonne hin.
- Obwohl die Sonne der Wohnort eines Gottes ist, so ist trotzdem, was die Materie anbetrifft, ihre vital-magnetische und elektrische Kraft im Vergleich zu den relativ winzigen Körpern der Planeten so enorm, daß die Lebenskraft der Sonne allein auf Grund ihrer bloßen Größe die Planetenkörper gröber macht.
- Unsere physische Sonne ist jene Sonnenkette (Globus) aus dem Sonnengrundplan, der unserer Erdkette (Globus D) entspricht. Die Substanz dieser physischen oder Vierte-Ebene-Sonne ist die "prakriti" dieser kosmischen Ebene in ihren drei höchsten Unterebenen oder Elementen; mit anderen Worten: Das Herz unserer sichtbaren Sonne ist ein Teil der Muttersubstanz dieser niedrigsten kosmischen Ebene. Dieses Herz wird von *ihrem* Substanzen-Schleier umgeben, und dieser wird wiederum von *seinem* Substanzen-Schleier umgeben - dem dritten auf der absteigenden Skala. Und dieser letzte Schleier ist der blendende aurische Stoff, der die Sonne umgibt.
- Wir können eine Analogie zwischen den drei Sonnensubstanzen und den drei höchsten Prinzipien im Menschen feststellen: so entspricht das Herz unserer Sonne unserem Atman, ihr Schleier unserer Buddhi und der nächst niedrigere Schleier unserem Manas.